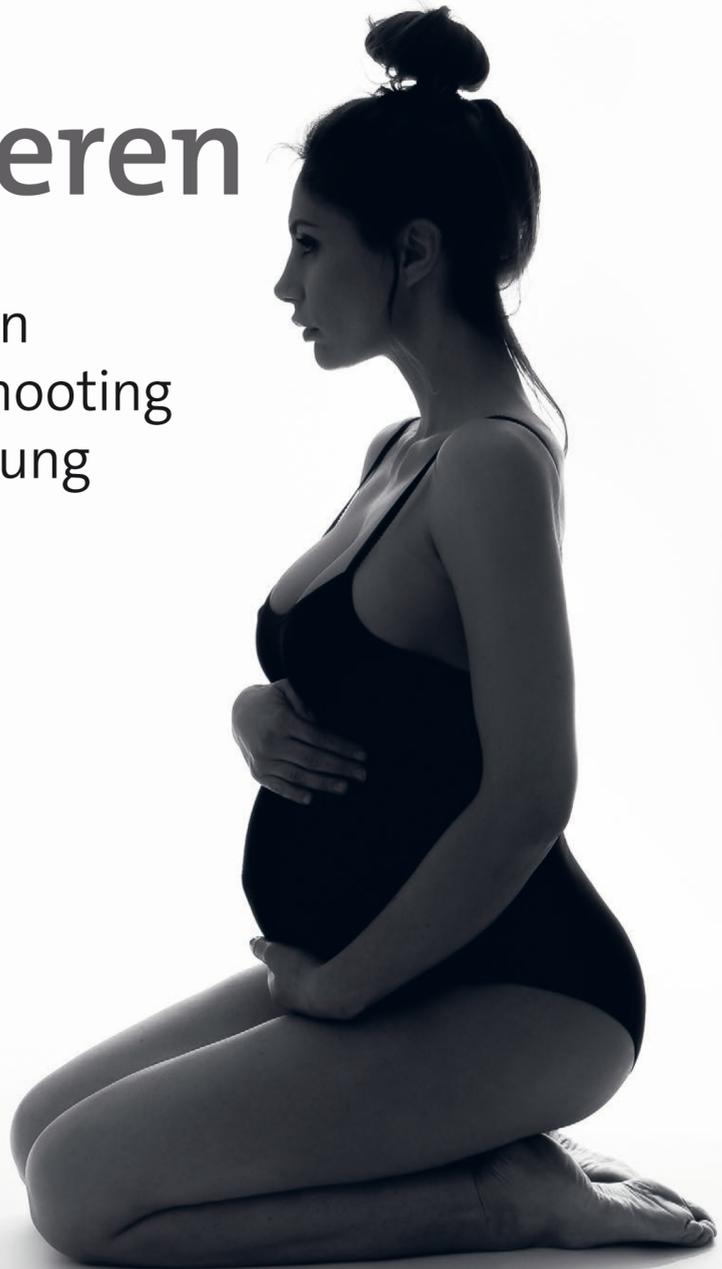


Émilie Zangarelli

Schwangerschafts- porträts fotografieren

Der Praxisleitfaden
von Akquise bis Shooting
und Nachbearbeitung





Émilie Zangarelli hat sich auf Schwangerschafts- und Neugeborenenfotografie sowie auf Unterwasserporträts spezialisiert. Sie wird von starken Werten geleitet: Eleganz, Gefühlstiefe und Schönheit (www.emiliezangarelli.fr). Aus diesem Grund leitet sie regelmäßig Schulungen zu ihren Spezialgebieten, um ihren Kolleginnen und Kollegen zu helfen, sich in ihrem Beruf weiterzuentwickeln.

Copyright und Urheberrechte:

Die durch die dpunkt.verlag GmbH vertriebenen digitalen Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer verpflichtet sich, die Urheberrechte anzuerkennen und einzuhalten. Es werden keine Urheber-, Nutzungs- und sonstigen Schutzrechte an den Inhalten auf den Nutzer übertragen. Der Nutzer ist nur berechtigt, den abgerufenen Inhalt zu eigenen Zwecken zu nutzen. Er ist nicht berechtigt, den Inhalt im Internet, in Intranets, in Extranets oder sonst wie Dritten zur Verwertung zur Verfügung zu stellen. Eine öffentliche Wiedergabe oder sonstige Weiterveröffentlichung und eine gewerbliche Vervielfältigung der Inhalte wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der Nutzer darf Urheberrechtsvermerke, Markenzeichen und andere Rechtsvorbehalte im abgerufenen Inhalt nicht entfernen.

Émilie Zangarelli

Schwangerschafts- porträts fotografieren

Der Praxisleitfaden von Akquise bis Shooting
und Nachbearbeitung



dpunkt.verlag

Émilie Zangarelli

Lektorat: Anja Weimer

Übersetzung: Susanne Ochs, Heidelberg

Copy-Editing: Friederike Daenecke, Zülpich

Layout und Satz: Veronika Schnabel

Herstellung: Stefanie Weidner, Frank Heidt

Umschlaggestaltung: Helmut Kraus, www.exclam.de, unter Verwendung eines Fotos der Autorin

Druck und Bindung: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG, 39240 Calbe (Saale)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN:

Print 978-3-86490-920-7

PDF 978-3-96910-854-3

ePub 978-3-96910-855-0

mobi 978-3-96910-856-7

1. Auflage 2022

Translation Copyright für die deutschsprachige Ausgabe © 2022 dpunkt.verlag GmbH

Wieblingen Weg 17

69123 Heidelberg

Original French title: *Sublimier la femme enceinte* © 2021, Éditions Eyrolles, Paris, France

Original ISBN: 978-2-416-00412-4

Hinweis:

Der Umwelt zuliebe verzichten wir auf die Einschweißfolie.

Schreiben Sie uns:

Falls Sie Anregungen, Wünsche und Kommentare haben, lassen Sie es uns wissen:

hallo@dpunkt.de.

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

Die Verwendung der Texte und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne die schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die im Buch verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen sowie Markennamen und Produktbezeichnungen der jeweiligen Firmen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen.

Alle Angaben und Programme in diesem Buch wurden mit größter Sorgfalt kontrolliert. Weder Autorin noch Verlag noch Übersetzerin können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieses Buches stehen.

5 4 3 2 1 0





Vorwort

Schön, dass Sie da sind!

Ich heiße Émilie Zangarelli und arbeite seit 2013 als Profifotografin. In meinem Studio in der Nähe von Paris fotografiere ich schwangere Frauen, aber auch Neugeborene, Kleinkinder, Kinder und die ganze Familie. Bevor ich die Fotografie zu meinem Beruf machte, war ich Grundschullehrerin, danach arbeitete ich als Koordinatorin bei der französischen Einrichtung zur Inklusion von Kindern mit geistigen Behinderungen in Regelschulen. Menschen stehen also für mich im Mittelpunkt, und zur Wissensvermittlung fühlte ich mich von Anfang an berufen: Ich glaube daran, dass jeder und jede Einzelne von Bildung profitieren kann. Während meiner Zeit als Grundschullehrerin hatte ich den Wunsch, die Kinder auf ihrem Weg in die Eigenständigkeit zu begleiten, indem ich mein Wissen mit ihnen teilte.

Diese Weitergabe von Wissen ist heute für mich ebenso wichtig wie früher – ich möchte meine Kenntnisse und mein Know-how an andere weitergeben. Deshalb biete ich als Fotografin Seminare und Schulungen und regelmäßige Workshops für Berufsfotografinnen und -fotografen an. Außerdem teile ich mein Wissen online in Tutorials zur Schwangerschafts-, Neugeborenen- und Unterwasserfotografie.

Ich wurde schnell als professionelle Porträtfotografin bekannt und konnte immer mehr Kundinnen und Kunden für mich gewinnen. Heute arbeite ich im Team und habe Mitarbeitende für das Management meines Studios und für die Kundenverwaltung eingestellt. Außerdem werde ich von professionellen Hairstylisten und Visagistinnen unterstützt.

Die Schwangerschaftsfotografie

Schon zu Beginn meiner Tätigkeit als Fotografin porträtierte ich auch immer wieder schwangere Frauen. Aber erst, als ich selbst schwanger wurde, entdeckte ich meine Faszination für dieses Spezialgebiet. Ich wollte die Erinnerung an meinen veränderten Körper für immer festhalten. Die beeindruckende körperliche Metamorphose, die jede schwangere Frau – manchmal nur ein einziges Mal – durchlebt, ist eine ganz besondere Erfahrung. Daher ist es nur natürlich, etwas davon verewigen zu wollen.

Mir wurde klar, dass die Fotografie die »Macht« besitzt, einen bestimmten Augenblick für immer festzuhalten. Damals hatte ich einfach nur den Wunsch, meinem Kind eines Tages ein Foto vom Babybauch seiner Mutter zeigen zu können und zu sagen: »Guck mal, da warst du damals drin, in diesem Bauch.« Seither ist das Fotografieren von Schwangeren für mich eine Methode, einen Augenblick des Lebens für die Ewigkeit zu bewahren. Und das ist noch längst nicht alles.

Meine Motivation

Von den künstlerischen Fotos, die ich bei der Suche nach einem Schwangerschaftsfotografen für mich selbst entdeckte, war ich sofort begeistert. In diesem Moment wurde mir bewusst, dass die Schwangerschaftsfotografie als ganz eigenes Spezialgebiet eine Fülle von kreativen Möglichkeiten bietet.

Außerdem liebe ich dieses besondere Gefühl, das eine Schwangerschaft mit sich bringt. Es gibt kaum ein emotionaleres Motiv als eine Frau, die ein Kind unter dem Herzen trägt!



Meine Art, schwangere Frauen zu fotografieren

In diesem Buch werde ich meinen gesamten Workflow in der Schwangerschaftsfotografie beschreiben, vom ersten Kontakt mit der Frau bis zum eigentlichen Shooting. Ich öffne dazu meine Studiotüren für Sie – ganz so, als ob Sie wirklich beim Shooting dabei wären und von Anfang an sehen könnten, wie ein Schwangerschaftsportrait entsteht.

Wenn Sie vorhaben, sich auf die Schwangerschaftsfotografie zu spezialisieren, dann soll Ihnen dieses Buch einen Leitfaden an die Hand geben, damit Sie Ihre künftigen Shootings an Ihre eigenen kreativen Wünsche und an die Ihrer Kundschaft anpassen können. Oder damit Sie zumindest wissen, welche spezifischen Probleme bei dieser Art von Aufnahme entstehen können.

Ich selbst konnte viel aus Büchern, Videos im Internet und durch den Austausch mit anderen Profifotografinnen und -fotografen lernen. Außerdem habe ich Workshops bei bekannten internationalen Fotografen besucht, beispielsweise Michael Stief (deutscher Fotograf) und Kath V. (australische Fotografin). An Informationsquellen herrscht heute kein Mangel – noch weniger als in meiner Anfangs-



zeit – und es gibt unzählige Plattformen und Gruppen für Fotografen. Das ist eine große Chance! All diese Quellen können wir nutzen (Informationen, Gespräche, Unterstützung, Vorbilder), um uns weiterzuentwickeln und um unseren Kundinnen und Kunden Bilder zu liefern, auf die sie stolz sein können. Ich habe versucht, in diesem Praxisratgeber mein gesamtes Know-how, das ich im Laufe der Zeit gesammelt habe, zusammenzufassen, um Sie bei der Umsetzung von gelungenen Schwangerschaftsporträts im Studio zu unterstützen. Und ich wüsste natürlich gern, ob das funktioniert hat. Besuchen Sie mich in den sozialen Netzwerken und lassen Sie mich an Ihren Erfolgen teilhaben! In der Zwischenzeit heiße ich Sie herzlich willkommen im Studio Zangarelli!

Inhalt

EINLEITUNG – Der Markt für Schwangerschaftsporträts	1
Eine absolute Wachstumsbranche	2
Ein boomender Markt	2
Der Einfluss von Social Media	3
Sich auf dem Markt behaupten	4
Dienstleistung im mittleren Preissegment – starke Konkurrenz	4
Dienstleistung im oberen Preissegment – hoher Anspruch	4
Die eigenen Werte definieren und praktisch umsetzen	7
MEMO Einen eigenen Stil finden – wozu?	9
KAPITEL 1 – Vor dem eigentlichen Shooting: die Vorbereitungen	11
Den Erwartungen der Kundinnen entsprechen	12
Voraussetzung: Die ehrliche Meinung des Modells	12
Welche Beweggründe haben die Modelle?	13
MEMO Das Telefongespräch	15
AUS DER PRAXIS Erfahrungsbericht: Ariane Brodier	16
DIE KREATIVEN VORGABEN Jede Kundin ist anders	18
MEMO Anpassungsfähigkeit und positive Einstellung	22
Mein Angebot	23
Das Porträt bei der Kundin zu Hause	23
Das Porträt im Freien	23
Das Studioporträt	24
Das Unterwasserporträt	24
Wie viele Bilder und zu welchem Preis?	26
MEMO Wie findet man den eigenen Stil?	27
AUS DER PRAXIS Ein Foto als Therapie	28
Häufige Fragen von Kundinnen	29
»Wann ist der beste Zeitpunkt für das Shooting?«	29
»Was muss ich mitbringen?«	30
»Muss ich mich schminken?«	30
»Darf ich meinen Partner mitbringen? Oder meine älteren Kinder?«	31
AUS DER PRAXIS Menschenkenntnis ist gefragt	33



KAPITEL 2 – Das Shooting vorbereiten 35

Die ersten Gespräche mit der Kundin 36

 Der erste Kontakt 36

 Bei Interesse 38

 Angebot, verbindliche Buchungsbestätigung, Shooting Guide, wichtige Infos 38

MEMO Organisation ist alles! 39

Die Technik: Vorbereitung des Studios 40

 Ausrüstung und Zubehör für Schwangerschaftsaufnahmen 40

 Lichtsetzung: meine Lieblingsaufbauten 42

 45 Grad und von oben 43

 45 Grad von der Seite 44

 Chiaroscuro 45

 Gegenlicht 46

 Natürliches Gegenlicht 47

AUS DER PRAXIS Couple Shooting in der Schwangerschaft 48

MEMO Fotos von Paaren 53

Meine ästhetischen Entscheidungen 54

 Welche Accessoires schlage ich vor? 54

 Welche Kleidung ist am besten geeignet? 55

 Stoffe und Tücher 56

 Konfektionskleidung 60

 Designermode 65

AUS DER PRAXIS Aktaufnahmen 67

MEMO Wohlfühlatmosphäre schaffen 68

 Farbharmonie 70

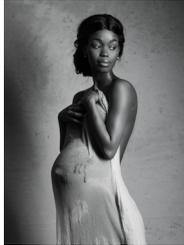
 Ton-in-Ton 70

 Studiohintergründe 72

 Komplementärfarben 72

EIN GANZ BESONDERES ERLEBNIS Gehen Sie spielerisch an die Aufnahmen heran! 74

Mein Workflow 76





KAPITEL 3 – Ablauf des Shootings	79
Workflow und Anpassungsmöglichkeiten.....	80
Allgemeines	81
Ziel der Aufnahmesitzung.....	81
Lucile: schlicht, süß und feminin	82
Profil und Erwartungen.....	82
Schwarzes Kleid	84
Seidenmattes blaues Stofftuch	86
Weißes Stofftuch	88
Tunika, Unterwäsche und nackt.....	90
Alltagskleid.....	92
Meine Endauswahl	94
Caroline: natürlich und selbstsicher	96
Profil und Erwartungen.....	96
Tunika	98
Durchsichtige Bluse	100
Orangefarbenes Stofftuch	102
Goldfarbene Jacke	104
Beigefarbener Body.....	106
Meine Endauswahl	108
Valéria & Kévin: Couple Shooting	110
Profil und Erwartungen.....	110
Durchsichtiges taupefarbenes Kleid	112
Tunika im Ibiza-Stil	114
Schwarzes Kleid bei Paaraufnahmen.....	116
Hautkontakt, zuerst mit Stofftuch, dann oben ohne	118
Rosafarbenes Kleid	120
Meine Endauswahl	122
Jennifer: dynamisch und unkompliziert.....	124
Profil und Erwartungen.....	124
Unterwäsche	126
Aktaufnahme.....	128
Kleid im Ibiza-Stil	130
Rotes Kleid	132
Offenes Hemd mit Unterwäsche.....	134
Meine Endauswahl	136
Fazit	138

KAPITEL 4 – Nach dem Shooting 141

Editing: mein Workflow in einzelnen Schritten142

 Übertragen und speichern142

 Aussortieren.....142

Bildretusche **144**

 Wie viel Retusche ist nötig?.....144

 Meine Software144

Übergabe der Bilder**148**

 Die fertigen Bilder – wie viele und in welcher Form?148

 Online-Galerien (Lumys, Pixieset).....149

 Hochwertige Prints (Papierbilder, Fotoalben und Wandbilder).....150

Schlusswort**153**

Danksagung**155**







Der Markt für Schwangerschaftsporträts

Eine absolute Wachstumsbranche

Der Markt für Schwangerschaftsporträts ist eng mit der Newborn- bzw. Neugeborenenfotografie verbunden und erlebt seit etwa zehn Jahren einen beispiellosen Zuwachs.

Ein boomender Markt

Nach dem Vorbild amerikanischer Stars, die diesen Trend begründet haben, lassen sich immer mehr Schwangere von einem Profi fotografieren, um diese so besondere Zeit in ihrem Leben im Bild zu verewigen. Vorreiterin war 1991 Demi Moore, ganz nackt auf dem Titel der *Vanity Fair*, fotografiert von Annie Leibovitz. Ebenfalls schwanger und so gut wie nackt zierten in letzter Zeit Stars wie Beyoncé, Shakira und Gigi Hadid die Zeitschriften-Cover.

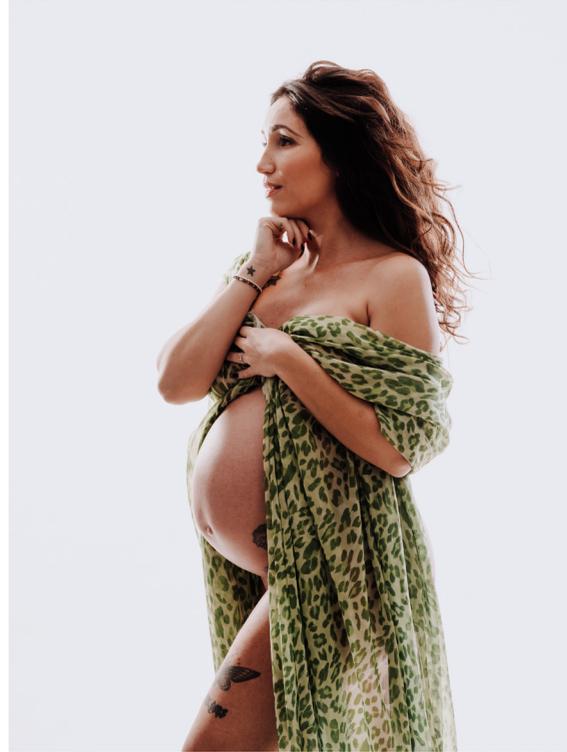
Für die Nachfrage nach Schwangerschaftsfotos sind also in erster Linie Celebrities verantwortlich – für sie ist das Bild ein wichtiges Kommunikationsmittel. Außerdem buchten auch bald gutbetuchte Paare, die sich die Dienste eines Profifotografen leisten konnten, Neugeborenen-Shootings. Heute ist der Markt im Großen und Ganzen für alle zugänglich, auch für die breite Öffentlichkeit. Die Kosten liegen zwischen ca. 100 und 2000 Euro oder mehr für besonders aufwendige Shootings mit unterschiedlichen Kulissen und hochwertigen Prints (Fotoalben oder Wandbilder).

Zur Entwicklung dieses Marktes gibt es keine genauen Statistiken, aber auf jeden Fall ist zu beobachten, dass es vor 2010 kaum Studiofotografen gab, die ein ausgewiesenes »Babybauch-Shooting« im Angebot hatten. Natürlich konnten sich werdende Mütter auch damals schon fotografieren lassen, aber der Schwerpunkt der Porträts lag nicht unbedingt auf dem Babybauch. Heutzutage sind Fotostudios für Schwangerschafts- und Neugeborenen-Shootings allgegenwärtig, denn eine Schwangerschaft ist nun sehr wohl ein Grund, einen Profifotografen aufzusuchen.



Der Einfluss von Social Media

Mehr denn je möchten werdende Mütter heute ihre Schwangerschafts- und Babyfotos mit anderen teilen. Die sozialen Netzwerke sind dazu das ideale Medium, denn jeder kann dort seine Fotos per Mausklick verbreiten. Da viel mehr Menschen das Foto des jeweiligen Fotografen sehen, erhöht sich seine Sichtbarkeit um ein Vielfaches. In den letzten Jahren wurde dieses Phänomen durch Influencer noch verstärkt. Auch im Fernsehen sieht man immer mehr Sendungen zum Thema Schwangerschaft und Familie: Doku-Serien wie »Oh Baby! Sowas von schwanger«, »Babys! Kleines Wunder – großes Glück« und »Schnulleralarm!« sind nur ein paar Beispiele für TV-Sendungen im deutschen Fernsehen. Das Publikum kann einen Blick hinter die Kulissen werfen, und die Bilder der Shows werden über Social Media weiterverbreitet, insbesondere über Instagram. Auch dadurch wird bei der Zielgruppe dieser Fernsehsendungen eine Nachfrage nach Schwangerschafts- und Babyfotos geweckt. Ein Babybauch-Shooting ist also heute etwas ganz Normales.



EIN MARKT, VIELE CHANCEN

Dieser aufstrebende Markt kann eine Goldgrube für Fotografinnen und Fotografen sein, die sich auf dieses Genre spezialisieren wollen. Die Kundschaft existiert – man muss sie nur finden und ihr ein reizvolles, maßgeschneidertes Angebot machen, das zu den Werten, zu den kreativen Absichten und zur Arbeitsweise des jeweiligen Fotografen passt.